

memoïd = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Dienstag, den 3. Dezember 1991:

Anhaltend Gefahr von Feuchtschneelawinen.

Unterhalb steiler Wiesenhänge können an exponierten Verkehrswegen einzelne Naßschneerutsche auftreten.

Im Tourenbereich lassen sich derzeit besonders an steilen Grashängen sogenannte 'Lawinenmäuler' beobachten. Das Abrutschen des ganzen Hanges wird vielfach dadurch verhindert, daß die Eisschicht zuunterst in der Schneedecke am Gras festgefroren ist.

Die Lawinengefahr ist großteils als gering einzustufen, dabei ist die tageszeitliche Entwicklung zu beachten. Nur für windabgewandte Steilhänge, Rinnen und Mulden ist eine örtlich mäßige Schneebrettgefahr zu beachten.

Die aktuellen Wetterdaten:

Wind:					
Zugspitze	7.00 Uhr:	NNO	11 km/h	Böen:	-
Patscherkofel	7.00 Uhr:	-	km/h	Böen:	-
Wendelstein	7.00 Uhr:	O	11 km/h	Böen:	-
Sonnblick	7.00 Uhr:	NO	11 km/h	Böen:	-
Villacher Alm	7.00 Uhr:	SW	4 km/h	Böen:	-

Temperatur in 2000 m : -1 auf +5 Grad in 3000 m : um 0 Grad

Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonband ab Mittwoch, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Rudi Mair